

# Was soll und kann eine Zeitung bewirken?

VON HARTMUT JAKUBOWSKY

**CELLE.** Nur noch vier Tage, dann hat das vom Schlosstheater und seinem Intendanten Andreas Döring entwickelte Stück „Die Zeitung“ seine mit Spannung erwartete Premiere. Anlass ist das 200-jährige Bestehen der Celleschen Zeitung. Am 2. April 1817 erschien sie als „Zellescher Anzeiger“ mit Inseraten und unterhaltenden Themen zum ersten Mal. Grund genug für das Schlosstheater, diesen Anlass fast auf den Tag genau am Freitag gemeinsam mit der CZ mit einer Uraufführung zu feiern.

Rund 100 Theaterfreunde waren jetzt der Einladung von Intendant und Autor Andreas Döring, Regisseur Eberhard Köhler und Dramaturgin Mona vom Dahl ins Schlosstheater gefolgt, um sich über weitere Einzelheiten und Hintergründe des Stücks informieren zu lassen. „Wir haben es mit einem Stoff zu tun, der nicht unbedingt danach ruft, dass er auf die Bühne will“, sagt Döring nach einem kurzen Film über den nächsten Andruck der täglichen Zeitung als Printausgabe, „jedes Theaterstück braucht einen Kunstgriff, um Spannung und eine Handlung zu erzeugen. Unser Stück beginnt in der

Zukunft. Jeder Kunde bekommt mithilfe einer App sein ganz persönliches, nur auf ihn zugeschnittenes Exemplar. Aber auch das wird zu einem Auslaufmodell.“ Deshalb käme die Frage auf, ob man die alten Druckmaschinen nicht wieder anwerfen könne.

Die Konzession zur Herausgabe der Zeitung lag damals jedoch bei dem Pastor Georg Wilhelm Friedrich Beneken, der nach rund einem Jahr in „Ungnade“ fiel und herausgedrängt wurde. Genaueres allerdings wissen man über diesen Vorgang nicht.

Bei „Probebohrungen aus der Vergangenheit“, wie Regisseur Köhler die „Spurensuche“ nennt, taucht er deshalb regelmäßig „mit seinem Anspruchsdenken von vor 200 Jahren“ als Geist wieder auf. Er hat noch eine Rechnung offen. Was soll und kann eine Zeitung bewirken, wie verändert sie das Leben, welchen Einfluss hat die Sprache? „Die CZ gehört zur Stadtgeschichte und hat sie womöglich auch mit beeinflusst“, sagt Döring. Einen spannenden und interessanten Blick in die Vergangenheit verspricht „Die Zeitung“ allemal.



Michael Schäfer

**Bieten interessanten Blick in die Vergangenheit: (von links) Mona vom Dahl, Eberhard Köhler und Andreas Döring.**